

Nachhaltigkeit@Commerzbank

Newsletter zur unternehmerischen Verantwortung

Oktober 2014 | Ausgabe 1

Commerzbank in CDP Climate Performance Leadership Index aufgenommen

Die Commerzbank ist in den renommierten Klimaschutz-Index Climate Performance Leadership (CPLI) aufgestiegen und dort als einzige Bank aus Deutschland vertreten. Die unabhängige Non-Profit-Organisation CDP attestiert der Commerzbank „eine vorbildliche Rolle beim Eindämmen des Klimawandels“. Neben der Commerzbank werden weltweit 186 weitere Unternehmen, darunter 13 aus Deutschland, in diesem Index geführt. Insgesamt bewertete CDP für das Jahr 2014 die Klimadaten von weltweit knapp 2.000 börsennotierten Unternehmen.

„Wir freuen uns sehr über die Aufnahme in den CDP Climate Performance Leadership Index. Das ist eine wichtige Bestätigung unserer konsequent auf CO₂-Reduktion ausgerichteten Klimastrategie. Gleichzeitig ist die Auszeichnung für uns eine Verpflichtung, auf diesem Weg fortzuschreiten“, so Frank Annuscheit, im Vorstand der Commerzbank unter anderem für Umweltschutz verantwortlich.

In der bereits 2009 vom Vorstand verabschiedeten Klimastrategie hat die Commerzbank drei Ziele formuliert: Die Reduzierung von Treibhausgasemissionen um 70 Prozent bis 2020 gegenüber 2007 sowie die schrittweise Klimaneutralität des Unternehmens. Daneben soll das Kerngeschäft noch stärker nachhaltig ausgerichtet und weitere klimarelevante Produkte und Dienstleistungen entwickelt werden. Und schließlich will die Bank einen Beitrag zur Sensibilisierung für das Thema Klimawandel leisten und bei ihren Mitarbeitern wie in der Öffentlichkeit für aktiven Klimaschutz eintreten. Bei der Umsetzung des CO₂-Reduktionsziels befindet sich die Commerzbank bereits auf der Zielgeraden: Für 2013 lagen die

CO₂-Emissionen für den Bankbetrieb schon fast 64 Prozent unter denen des Basisjahrs 2007 und damit nahe der angestrebten 70 Prozent bis 2020.

Zudem unterstützt die Commerzbank die Initiativen des CDP auf dem Weg zur Weltklimakonferenz 2015 in Paris. Dort soll als Nachfolgevertrag für das Kyoto-Protokoll ein neues Abkommen mit verbindlichen Klimazielen für alle 194 Mitgliedsstaaten der UN-Klimarahmenkonvention vereinbart werden. CDP setzt sich mit seinen Initiativen unter anderem für den Ausbau erneuerbarer Energien, die Begrenzung der Erderwärmung auf 2 Grad und ein verstärktes Engagement von Unternehmen für den Klimaschutz ein. Im Auftrag von derzeit 767 institutionellen Investoren, die rund 92 Billionen US-Dollar verwalten, sammelt und veröffentlicht CDP die Klimadaten von Unternehmen weltweit.

Weitere Informationen zu diesem Artikel:

- [Climate Performance Leadership Index 2014](#)
- [Klimastrategie der Commerzbank](#)
- [Initiativen des CDP auf dem Weg zur Weltklimakonferenz 2015](#)

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Corporate Responsibility, Rüdiger Senft (V.i.S.d.P)
Redaktion: Christoph Ott, Thekla Wießner
Feedback: nachhaltigkeit@commerzbank.com
Frequenz: quartalsweise

Sie können sich unter obiger Mailadresse oder im [Nachhaltigkeitsportal](#) für diesen Newsletter an- oder abmelden.

Unser Online-Angebot: www.nachhaltigkeit.commerzbank.de

kurz und knapp: Nachhaltiges aus der Commerzbank

Commerzbank bekennt sich zu Green Bond Principles

Die Commerzbank ist seit Juli 2014 Mitglied der Green Bond Principles. Diese Leitlinien definieren einen freiwilligen Standard für den Emissionsprozess von Green Bonds. Ziel ist es, die Standardisierung, Integrität und Transparenz im Markt für Green Bonds zu fördern. Dabei geben die Green Bond Principles unter anderem Empfehlungen für die Verwendung der Emissionserlöse vor. Sie sollen den Prinzipien entsprechend in Projekte mit klaren ökologischen Vorteilen investiert werden. Die Commerzbank begleitet bereits seit 2013 die Emission von Green Bonds – insbesondere für große Energieunternehmen.



mehr

Bewerbungsstart für das Commerzbank-Umweltpraktikum

Studierende aller Fachrichtungen können sich seit dem 15. Oktober 2014 um ein Open-Air-Semester in einem der teilnehmenden Nationalparks, Naturparks oder Biosphärenreservate bewerben. Das Commerzbank-Umweltpraktikum bietet seit 25 Jahren die Chance, Natur intensiv zu erleben und dabei wichtige Kompetenzen für die spätere Berufswahl zu erwerben.



mehr

Klimafreundlich in Frankfurt unterwegs



Seit dem 1. September 2014 stehen Commerzbank-Mitarbeitern an fünf Frankfurter Standorten 50 Firmenräder kostenlos zur Verfügung. Sie ermöglichen unseren Mitarbei-

tern, sich gesund und schnell innerhalb der Stadt zu bewegen. Denn in einer Großstadt wie Frankfurt ist das Fahrrad oft das beste Verkehrsmittel. Frank Annuscheit, im Vorstand der Commerzbank für Personal und Services zuständig: „Damit setzt die Commerzbank ein deutliches Zeichen in Sachen Umweltschutz und Mobilität.“ Bis Mitte Oktober haben sich bereits mehr als 2.600 Mitarbeiter zur Nutzung der Firmenräder registriert.



mehr

Mitglied beim Roundtable on Sustainable Palm Oil

Die Commerzbank ist seit August 2014 als erste deutsche Bank Mitglied des Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO). Mit dieser Mitgliedschaft möchten wir unseren Teil zu einer nachhaltigen Entwicklung des Palmöl-Sektors beitragen und eine verantwortungsvolle Produktion fördern. Am Beispiel Palmöl lässt sich gut darstellen, wie die Commerzbank Nachhaltigkeitskriterien im Kerngeschäft verankert. Bereits seit 2008 gelten für Palmöl-Lieferungen, die von der

Commerzbank begleitet werden, verbindliche Standards: Der Lieferant muss Mitglied im RSPO sein. Zusätzlich muss er Informationen zur Verfügung stellen, in welcher Form er die nachhaltige Produktion innerhalb seiner Prozesskette bereits umsetzt beziehungsweise welche Ziele das Unternehmen dafür anstrebt - etwa durch Zertifizierungen.



mehr

Einsatz für mehr Bildungsgerechtigkeit



Mitarbeiter der Commerzbank unterstützen Jugendliche, die von Schulabbruch bedroht sind, die keinen Ausbildungsplatz finden oder Gefahr laufen, die Ausbildung abzubrechen. Die

so genannten Bildungspaten begleiten ihre Schützlinge über ein ganzes Jahr, zeigen Perspektiven auf und helfen ihnen, sich ihrer Stärken bewusst zu werden und Selbstvertrauen zu entwickeln. Das Programm wurde 2013 mit 40 Teilnehmern in Berlin, Hamburg, Hessen und Nordrhein-Westfalen gestartet. Aufgrund der positiven Resonanz wurde es im September 2014 auf 50 Teilnehmer erhöht und auf die Bundesländer Bayern und Thüringen ausgeweitet.



mehr

500 Mitarbeiter beim Malteser Social Day

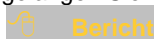
Bereits zum dritten Mal in Folge nahmen rund 500 Mitarbeiter der Commerzbank am Malteser Social Day teil. In der Woche vom 22. bis 26. September 2014 unterstützten sie bundesweit insgesamt 44 soziale Projekte in 17 Städten. In verschiedenen gemeinnützigen Einrichtungen halfen sie mit Renovierungs- und Gartenarbeiten, kümmerten sich um Kinder, ältere und kranke Menschen oder kochten für Obdachlose. Der Malteser Social Day hat sich als feste Größe im gesellschaftlichen Engagement der Commerzbank etabliert. Die Commerzbank stellt die Mitarbeiter dafür von der Arbeit frei und übernimmt die anfallenden Kosten. Die Nachfrage überstieg auch in diesem Jahr wieder die zur Verfügung stehenden Projektplätze.



mehr

Statusbericht zu unternehmerischen Verantwortung 2014

Im Statusbericht 2014 stellen wir die wesentlichen Neuigkeiten bei der Übernahme unternehmerischer Verantwortung vor. Er dient als Fortschrittsbericht über den Stand der Umsetzung der zehn Prinzipien des UN Global Compact und präsentiert die wichtigsten Kennzahlen nachhaltiger unternehmerischer Tätigkeit für das Jahr 2013. Hier gelangen Sie direkt zum Statusbericht.



Bericht



www.nachhaltigkeit.commerzbank.de